

Magistrat der Stadt Bebra

–Abwasserbetrieb –



ABWASSERBETRIEB DER STADT BEBRA



WIRTSCHAFTSPLAN

2026

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Erfolgsplan	
1. Abwasserbetrieb	1
2. Erläuterungen zum Erfolgsplan	2 - 4
II. Vermögensplan	
1. Abwasserbetrieb	5 - 6
2. Erläuterungen zum Vermögensplan	7 - 9
III. Stellenübersicht 2023	
Angestellte und Arbeiter	10
Finanzplan gem. § 19 EBG 2026 - 2031	11 - 12

Abwasserbetrieb der Stadt Bebra

für das Geschäftsjahr 2026

I. Teil: Erfolgsplan

Abwasserbetrieb der Stadt Bebra

Erfolgsplan

Bezeichnung der Aufwendungen (-) und Erträge	Ansatz für das kommende Geschäfts- jahr 2026	Ansatz für das laufende Geschäfts- jahr 2025	Ansatz für das Geschäftsjahr 2024
Umsatzerlöse	3.794.600 €	3.794.600 €	3.632.000,00 €
Abwassergebühren Ronshausen	210.000 €	210.000 €	210.000,00 €
Auflösung Zuschüsse/Beiträge	460.000 €	460.000 €	460.000,00 €
Nebengeschäfte	164.000 €	164.000 €	164.000,00 €
Sonstige betriebliche Erträge	5.000 €	5.000 €	5.000,00 €
Gesamtleistungen	4.633.600 €	4.633.600 €	4.471.000,00 €
Materialaufwand/Fremdleistungen	-1.022.100 €	-1.134.600 €	-1.092.000,00 €
Dienstleistungen der Stadtwerke GmbH	-85.000 €	-85.000 €	-60.000,00 €
Miet- u. Sachkosten an die Stadtwerke GmbH	-15.000 €	-15.000 €	-25.000,00 €
Abwasserabgabe	-100.000 €	-100.000 €	-120.000,00 €
Materialaufwand/Fremdleistungen	-1.222.100 €	-1.334.600 €	-1.297.000,00 €
Rohergebnis	3.411.500 €	3.299.000 €	3.174.000,00 €
Personalaufwand	-860.000 €	-800.000 €	-770.000,00 €
Ordentliche Abschreibungen	-1.375.000 €	-1.350.000 €	-1.320.000,00 €
Betriebssteuern	-500 €	-500 €	-500,00 €
Sonst. ordentl. Aufwendungen	-65.000 €	-65.000 €	-65.000,00 €
Betriebsergebnis	1.111.000 €	1.083.500 €	1.018.500,00 €
Finanzerträge	500 €	500 €	500,00 €
Zinsaufwendungen	-440.000 €	-440.000 €	-375.000,00 €
Finanzergebnis	-439.500 €	-439.500 €	-374.500,00 €
Unternehmensergebnis	671.500 €	644.000 €	644.000,00 €
Einstellung Investitionsrücklage	-345.000 €	-345.000 €	-345.000,00 €
Gewinn/Verlust	326.500 €	299.000 €	299.000,00 €
Eigenkapitalverzinsung Stadt Bebra	-326.000 €	-298.000 €	-298.000,00 €
Vortrag auf neue Rechnung	500 €	1.000 €	1.000,00 €

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

Der Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes der Stadt Bebra für das Jahr 2026 schließt mit einem Ergebnis von **T€ 0,5** ab.

Im Erfolgsplan sind für das Jahr **2026** Umsatzerlöse aus den Abwassergebühren in Höhe von **T€ 3.284,2**, Erlöse für die Auflösung von Beiträgen in Höhe von **T€ 115**, Erlöse für sonstige Nebengeschäfte in Höhe von **T€ 164**, Erlöse für Straßenentwässerungsgebühren in Höhe von **T€ 510,4** sonstige Erträge in Höhe von **T€ 5** und Zinserträge in Höhe von **T€ 0,5** eingeplant. Außerdem wurden Erträge aus der Aufnahme der Abwässer der Gemeinde Ronshausen in Höhe von **T€ 210** in die Einnahmen der Wirtschaftsplanung aufgenommen. Nach Vorgaben des Landesrechnungshofes aus dem Ergebnis einer überörtlichen Prüfung bleiben die Erträge aus der Auflösung von Zuschüssen in Höhe von **T€ 345** bei der Erfolgsrechnung gebührenneutral. Lt. gesondertem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 20.12.2017 soll der dadurch entstehende Gewinn vorab einer Investitionsrücklage zugeführt werden.

Dem stehen Gesamtaufwendungen in Höhe von **T€ 4.633,6** gegenüber. In diesem Betrag ist die Eigenkapitalverzinsung für die Stadt Bebra in Höhe von **€ 326.000** (Vj.: € 298.000) enthalten.

Hier wurde der Ansatz der Berechnung aus dem Gutachten des Instituts für Energietechnik (IFE), Schmalkalden übernommen.

Die einzelnen Positionen der Plandaten sind im Erfolgsplan aufgeführt. Nachfolgend werden nur die wesentlichen Positionen erläutert:

Bei den **Umsatzerlösen** wurde auf der Grundlage der Erkenntnisse aus den Wirtschaftsjahren 2024 und 2025 die zu erwartende Entwicklung der Gebührenansätzen des Jahres 2026 kalkuliert. Seit Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zum 1. Januar 2005 und der vorgenommenen Flächenermittlungen werden die Werte getrennt nach Schmutzwasser und Oberflächenwasser angesetzt. Bei den Berechnungsmengen „Schmutzwasser“ wurde dabei von den Verbrauchsmengen des Jahres **2025** ausgegangen.

Nach dem ersten Entwurf der Gebührenkalkulation durch das Büro IFE bleiben die Abwassergebühren konstant.

Außerdem wird eine Grundgebühr in Höhe von € 3,00 p.M. erhoben. Diese bleibt ebenfalls unverändert.

Ansatz 2026

570.000 cbm x € 3,40	= T€ 1.938
1.474.000 qm x € 0,80	= T€ 1.179,2
Grundgebühr: 4500 x 36,-- €	= T€ 162
Fäkalschlambeseitigung	<u>= T€ 5</u>
	= T€ 3.284,2

Ansatz 2025

570.000 cbm x € 3,40	= T€ 1.938
1.474.000 qm x € 0,80	= T€ 1.179,2
Grundgebühr 4500 x 36,--€	= T€ 162
Fäkalschlambes.	<u>= T€ 5</u>
	= T€ 3.284,2

Für die Straßenentwässerung der Stadt Bebra wurde eine Fläche von ca. 638.000 qm ermittelt.

Nach den Grundsatzbeschlüssen der Gemeindevertretung Ronshausen und der Stadtverordnetenversammlung Bebra wird das Abwasser der Gemeinde Ronshausen in das Kanalnetz Bebra eingeleitet und in der Kläranlage Bebra gereinigt. Aufgrund der abgeschlossenen öffentlichrechtlichen Vereinbarung zwischen den Kommunen wurde für das Jahr 2025 eine Einnahme in Höhe von **T€ 210** in die Wirtschaftsplanung aufgenommen.

Bei den **Erträgen aus Nebengeschäften** wurde der Ansatz für die Weiterberechnung der Hausanschlusserneuerungen auf **T€ 70** festgesetzt. Weiterhin wurden Dienstleistungen des Personals für den Bäderbetrieb und die Stadtwerke Bebra GmbH mit **T€ 67** und die Strom-einspeisung vom Blockheizkraftwerk in der Kläranlage mit **T€ 13** sowie die Einnahmen aus den Untersuchungen im Rahmen des Abwasserkatasters in Höhe von **T€ 14** angesetzt.

Die sonstigen Erträge in Höhe von **T€ 5** betreffen Gebühren für Ausschreibungsunterlagen und die Erstattung aus Versicherungsschäden.

Unter der Position **Material/Fremdleistungen** verbergen sich folgende Ansätze:

Unterhaltung Kläranlagen:

	€
Energieaufwendungen	150.000
Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen Grundstücke und Gebäude	40.000
Unterhaltung und Wartung von maschinellen Anlagen	70.000
Abwasseruntersuchungen/Abwasserkataster	20.000
Fäkalienabfuhr und Kleineinleiter	35.000
Schlammbehandlung	50.000
	365.000

Unterhaltung Abwasserkanalnetz:

Unterhaltung und Erneuerung von Entwässerungskanälen (EKVO)	337.100
Erneuerung von Hausanschlüssen	70.000
Kanalreinigung	60.000
Dichtheitsproben Wasserschutzgebiete	5.000
TV-Untersuchungen EKVO	80.000
Unterhaltung Fuhrpark etc.	10.000
	562.100

Sonstiges:

Personalaufwand der Stadtwerke Bebra GmbH lt. Dienstleistungsvertrag	85.000
Rückstellung Vererdungsanlage	95.000
Miet- und Sachkostenpauschale an Stadtwerke Bebra GmbH	15.000
Abwasserabgabe	100.000
Gesamt:	1.222.100

Löhne, Gehälter und soziale Abgaben sind mit **T€ 860** angesetzt. Die Tarifvereinbarungen sowie notwendige Umgruppierungen im kommenden Jahr wurden berücksichtigt.

Für die **ordentlichen Abschreibungen** wurden **T€ 1.375** angesetzt. Es handelt sich um die in der Anlagenbuchhaltung ermittelten Werte korrigiert um die Zugänge und Abgänge im Geschäftsjahr 2024. Daraus ergibt sich ein gegenüber dem vergangenen Jahr um **T€ 25** erhöhter Ansatz.

Im Finanzergebnis sind die Zinsen für das Fremdkapital des Abwasserbetriebes ausgewiesen. Der Ansatz beträgt **T€ 440** und ist aufgrund der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne, korrigiert um die im Jahr 2026 geplanten Veränderungen, ermittelt.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind mit **T€ 65** ausgewiesen. Die Ansätze gliedern sich wie folgt auf:

	€
Versicherungen/Beiträge	9.500
Miete EDV-Anlagen	1.000
Prüfung und Beratung	8.500
Aus- und Weiterbildung, Arbeitssicherheit	13.500
Porto/Telefon/Bürobedarf	11.500
Einstellung in Einzelwertberichtigung	6.000
Sonstiges	15.000
Gesamt	65.000

Der Ansatz hat sich gegenüber dem Vorjahr **nicht verändert**.

Abwasserbetrieb der Stadt Bebra

für das Geschäftsjahr 2026

II. Teil: Vermögensplan

Abwasserbetrieb der Stadt Bebra

Vermögensplan

Bezeichnung der Einnahmen	Ansatz für das	Ansatz	Ansatz
<u>Deckungsmittel</u>	Geschäftsjahr 2026	für das laufende Geschäftsjahr 2025	für das abgelaufene Geschäftsjahr 2024
Ordentliche Abschreibungen	1.375.000 €	1.350.000 €	1.320.000,00 €
Gewinn/Verlust	671.500 €	644.000 €	644.000,00 €
Auflösung Investitionsrücklage	-345.000 €	-345.000 €	-345.000,00 €
Auflösung Investitionsrücklage 2019-2022			
Ertragszuschüsse	322.000 €	220.000 €	40.000,00 €
Öffentliche Förderung Maschinentechnik	0 €	0 €	0,00 €
Kostenbeteiligung Landkreis Asmusstr.	0 €	74.000 €	125.000,00 €
Kostenanteile Hausanschlüsse	30.000 €	30.000 €	30.000,00 €
Verrechnung Abwasserabgabe	0 €	0 €	0,00 €
Darlehen Neuaufnahme	892.500 €	1.250.000 €	1.250.000,00 €
EK-Verzinsung	-326.000 €	-298.000 €	-298.000,00 €
Zu-/Abnahme liquide Mittel	0 €	0 €	0,00 €
Gesamt:	2.620.000 €	2.925.000 €	2.766.000,00 €

Abwasserbetrieb der Stadt Bebra

Vermögensplan

Bezeichnung der Ausgaben	Verpflichtungs- ermächtigung	Ansatz für das	Ansatz für das laufende	Ansatz
Bedarf		Geschäftsjahr	Geschäftsjahr	Geschäftsjahr
	2027	2026	2025	2024
<u>Immaterielle Vermögensgegenstände:</u>		1.000 €	1.000 €	1.000,00 €
<u>Grundstücke mit Betriebsbauten:</u>				
Kläranlage Bebra:				
Drosseln Becken		0 €	0 €	70.000,00 €
Lagerdoppelgarage Kläranlage		40.000 €	0 €	0,00 €
Erneuerung Dach Betriebsgebäude		50.000 €	0 €	0,00 €
Umbau Sanitärbereich		0 €	500.000 €	0,00 €
Kanalbau:				
Blankenheim, Über Land		0 €	0 €	60.000,00 €
Asmushausen, Am Piffersagrten		0 €	0 €	40.000,00 €
Asmushausen, Asmustr. I. BA		0 €	0 €	0,00 €
Asmushausen, Asmustr. III. BA		0 €	0 €	0,00 €
Asmusstraße II BA		0 €	0 €	0,00 €
Asmusstraße IV BA		120.000 €	300.000 €	0,00 €
Bebra:				
Weiterode, Oststraße 1. BA	500.000 €	0 €	0 €	0 €
Stadteingang Nord I. BA		0 €	0 €	650.000 €
Stadteingang Nord II. BA	400.000 €	400.000 €	0 €	0 €
Industriegebiet - Justus-Liebig-Straße (Hilti)		100.000 €	0 €	0 €
Industriegebiet West/Robert Bunsen Str. 4. BA		150.000 €	0 €	0 €
Industriegebiet West 5. BA		150.000 €	0 €	0,00 €
Indugstriegebiet West 6. BA		0 €	0 €	700.000,00 €
Industriegebiet West 7. BA Tromagstraße		100.000 €	500.000 €	0,00 €
Allgemeine Sanierungsmaßnahmen:				
Gem. Untersuchungsergebnisse EKVO	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000,00 €
Planung:				
Eingang Nord/Kasseler Str.		5.000 €	10.000 €	10.000 €
Durchpressung DB/Industriegebiet West/Nord		5.000 €	10.000 €	10.000 €
Wasserrahmenrichtlinie		25.000 €	15.000 €	15.000 €
Sanierungskonzeption Kanalnetz		15.000 €	15.000 €	15.000 €
Schmutzfrachtsimulation und Ex-Zonenplan		3.000 €	20.000 €	20.000 €
Umbau Kläranlage		0 €	60.000 €	0 €
Sonstiges		5.000 €	25.000 €	25.000,00 €
Hausanschlüsse		30.000 €	30.000 €	30.000,00 €
Maschinen und maschinelle Anlagen				
Fahrzeuge		130.000 €	0 €	0,00 €
Maschinen-Pumpen		144.000 €	40.000 €	40.000,00 €
Maschinentechnik Pumstation Asmushausen		0 €	20.000 €	20.000,00 €
Betriebs- und Geschäftssausstattung		27.000 €	30.000 €	30.000,00 €
Labor Kläranlage		50.000 €	0 €	0,00 €
Summe der Investitionen:	1.400.000 €	2.050.000 €	2.275.000 €	2.276.000,00 €
Darlehenstilgung		570.000 €	560.000 €	530.000,00 €
Gesamt:	1.400.000 €	2.620.000 €	2.835.000 €	2.806.000,00 €

Erläuterungen zum Vermögensplan:

Insgesamt wurden im Vermögensplan des Abwasserbetriebes der Stadt Bebra für das Wirtschaftsjahr 2026 Investitionen in Höhe von **T€ 2.050** (Vorjahr **T€ 2.275**) eingeplant. Zuzüglich der planmäßigen Darlehenstilgungen in Höhe von **T€ 570** (2025: **T€ 560**) schließt der Vermögensplan mit einer Gesamtsumme in Höhe von **T€ 2.620** (Vorjahr **T€ 2.835**) ab.

Die Finanzierung der vorgesehenen Investitionen erfolgt durch die eingeplanten Abschreibungen in Höhe von **T€ 1.375** sowie dem Kostenanteil für Hausanschlüsse in Höhe von **T€ 30**. Der Saldo aus den Ertragszuschüssen ist in Höhe von **T€ 322** berechnet. Aus der Investitionsrücklage stehen **T€ 345** zur Finanzierung zur Verfügung.

Außerdem sind für die neuen Investitionsmaßnahmen Darlehensaufnahmen in Höhe von **T€ 892,5** eingeplant.

Zu den wesentlichen Ansätzen im Vermögensplan ergeben sich folgende Bemerkungen:

Kläranlage Bebra:

Im Bereich der Kläranlage mit den dort zu sanierenden und zu errichtenden Gebäuden sind erhebliche Investitionen geplant. Diese sind die Erneuerung des Daches des Betriebsgebäudes (Westseite) sowie die Errichtung einer Doppelgarage zu Lagerzwecken.

Kanalbau:

Die gesamte Investitionsplanung des Abwasserbetriebes muss jährlich an die veränderten Gegebenheiten angepasst werden. Eine verlässliche Planung für den Finanzzeitraum von fünf Jahren ist aufgrund der ständig wechselnden und darüber hinaus neu geschaffenen gesetzlichen Rahmenbedingungen kaum möglich. Zusätzlich ist zu berücksichtigen, dass die künftigen Kanalbaumaßnahmen weitgehend aus eigenen Mitteln finanziert werden müssen.

Insbesondere im Bereich der Kanaluntersuchung und Kanalsanierung muss auch in den kommenden Jahren mit erheblichen Investitionen gerechnet werden. Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen in den Wasserschutzgebieten sind dagegen weitgehend abgeschlossen. Die weiteren Straßenbaumaßnahmen auf Kreis- und Stadtstraßen bestimmen dabei weitgehend den Investitionsrahmen. In den kommenden Jahren wird auch die Erneuerung der Kanäle in den Industrie- und Gewerbegebieten erhebliche Investitionen erfordern.

Vorgesehen ist die Fortsetzung der Arbeiten im Bereich der Tromagstraße / Robert-Bunsen-Straße mit dem 7. Bauabschnitt mit einer Investitionssumme von **T€ 100** sowie die Abrechnung der Oberflächenanteile des Abwasserbetriebes vorangegangener Bauabschnitte in Höhe von **T€ 400**.

Im Zuge der geplanten Straßenbaumaßnahmen ist im Stadtteil Asmushausen für die Fertigstellung des 4. BA Asmusstraße eine Restsumme von **T€ 120** vorgesehen.

Für den nächsten Bauabschnitt der Inlinersanierung im Stadtteil Weiterode sind **T€ 500** eingestellt.

Für Maschinen und maschinelle Anlagen in der Kläranlage Bebra sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung und Fahrzeuge werden **T€ 351** veranschlagt.

Für Planungskosten sind **T€ 58** im Vermögensplan 2026 des Abwasserbetriebes der Stadt Bebra eingeplant.

Die Investitionen des Vermögensplans werden durch Ansätze bei den Hausanschlüssen mit **T€ 30** komplettiert.

Die Darlehenstilgung in Höhe von **T€ 570** ergibt sich aus den vorliegenden Tilgungsplänen bei den bestehenden Darlehen. Für die Finanzierung der Investitionen und der Aufrechterhaltung der Liquidität im Zuge der Realisierung von nicht kassenwirksamen Erträgen ergibt sich die Notwendigkeit zur Darlehensaufnahme in Höhe von **T€ 892,5**.

Der Stellenplan wurde gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2025 an die Veränderungen hinsichtlich der Betriebsleitung und an die tariflichen Erfordernisse angepasst.

Der Finanzplan für die Jahre 2026 bis 2031 wurde an die neuen Entwicklungen und Erkenntnisse angepasst.

Ausblick:

Die Geschäftstätigkeit des Abwasserbetriebes der Stadt Bebra wird auch künftig immer mehr vom rechtlichen, politischen und gesellschaftlichen Umfeld beeinflusst und geprägt. Der ständige Wandel in unserer Gesellschaft trägt dazu erheblich bei.

Bisher konnten die wirtschaftlichen Verhältnisse des Abwasserbetriebes diesen Veränderungen ausreichend entgegenreten. Durch die immer vorausschauende Investitionstätigkeit sind die Gebühren und Beiträge für die Kunden bisher stets kalkulierbar gewesen. Die Abwassermengen werden aufgrund der allgemeinen Wassersparmaßnahmen zurückgehen. Eine ähnliche Entwicklung wird künftig auch bei den versiegelten Flächen eintreten, die sich weiter verringern werden. Bei den weiter steigenden Fixkosten wird daher

die Verteuerung der Abwasserbeseitigung nur durch weitere Gebührenerhöhungen finanzierbar sein. Ob dies jedoch unbegrenzt möglich ist und politisch durchsetzbar ist, bleibt abzuwarten. Eine zusätzliche Unwägbarkeit stellen die auch in der Zukunft nicht abzuschätzenden politischen Rahmenbedingungen für die Abwasserbeseitigung dar.

Für die Investitionspolitik des Abwasserbetriebes sind die neuen Verordnungen, z.B. über die Klärschlammbehandlung von außerordentlicher Bedeutung.

Die Vorgaben zwingen zu beträchtlichen aber zukunftsweisenden Investitionen. Die damit einhergehende Neuverschuldung muss dabei zwangsläufig mit in Kauf genommen werden. Bei dem sich zurzeit darstellenden Zinsniveau ist die entstehende Belastung für die Abwasserkunden jedoch überschaubar.

Nach der diesjährigen Kalkulation der Abwassergebühren ist eine Erhöhung nicht erforderlich.

In der Abwassergebühr wird weiterhin der Anspruch der Stadt Bebra auf eine angemessene Eigenkapitalverzinsung sowie die Erkenntnisse der überörtlichen Prüfung des Landesrechnungshofs bezüglich der Berücksichtigung der Auflösungsbeträge von den Investitionszuweisungen berücksichtigt.

Die Geschäftspolitik des Abwasserbetriebs der Stadt Bebra wird auch in Zukunft im Interesse der Abwasserkunden und im Interesse der Stadt Bebra darauf ausgerichtet sein, höchste Wirtschaftlichkeit zu erreichen. Dazu gehört die Fortsetzung der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den städtischen Gremien und mit den für den Betrieb zuständigen Behörden.

Die weiterhin angespannte Lage auf dem Energiesektor, der Krieg in der Ukraine und der damit verbundenen inflationären Entwicklung auf allen Märkten, aber auch mehrere gesetzliche oder behördliche Anpassungen im Bereich der Abwasserentsorgung werden auch künftig für eine unabsehbare Kostenentwicklung sorgen.

Alle möglichen Sparpotentiale werden geprüft und umgesetzt, damit die Abwasserentsorgung in der Stadt auch künftig gewährleistet ist.

Abwasserbetrieb der Stadt Bebra

für das Geschäftsjahr 2026

III. Teil: Stellenübersicht

Stellenübersicht 2026

Abwasserbetrieb der Stadt Bebra

Arbeitnehmer

	Entgeltgruppen nach TV-V																Arbeit- nehmer	Stellen nach Stellen- plan	besetzte Stellen am 30.09.2025	Be- merkung
Gliederungsplan	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	Azubi				
																	2026	2025		
Stellenplan 2026	0	0	0	2	0	1	0	0	8	0	0	0	0	0	0	1	12			
Stellenplan 2025	0	0	1	1	1	1	1	0	7	0	0	0	0	0	0	1		13		
besetzte Stellen am 30.9.2025	0	0	1	1	0	1	0	0	6,5	0,7	0	0	0	0	0	0			10	

Abwasserbetrieb der Stadt Bebra

für das Geschäftsjahr 2026

Finanzplan

**Finanzplan
für das Geschäftsjahr 2026**

Bezeichnung der Einnahmen <u>Mittelherkunft</u>	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Ordentliche Abschreibungen	1.375.000 €	1.360.000 €	1.370.000 €	1.380.000 €	1.390.000 €	1.400.000 €
Gewinn/Verlust	671.500 €	680.000 €	680.000 €	680.000 €	680.000 €	680.000 €
Ertragszusch. Abzügl. Auflösung	322.000 €	30.000 €	- 10.000 €	- 10.000 €	- 20.000 €	- 20.000 €
Öffentliche Förderung Maschinentechnik	- €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Kostenbeteiligung Landkreis Asmusstraße	- €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Kostenerstattung für Baugebiete, Hausanschlüsse u	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
Darlehen	892.500 €	1.290.000 €	1.220.000 €	980.000 €	880.000 €	725.000 €
Auflösung Investitionsrücklage	- 345.000 €	- 345.000 €	- 345.000 €	- 345.000 €	- 345.000 €	- 345.000 €
Veränderung Liquidität incl. EK-Verzinsung	- 326.000 €	- 300.000 €	- 300.000 €	- 300.000 €	- 300.000 €	- 300.000 €
	2.620.000 €	2.745.000 €	2.645.000 €	2.415.000 €	2.315.000 €	2.170.000 €

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushaltsplan der Stadt Bebra auswirken

Bezeichnung	2026	2027	2028	2029	2030	2031
<u>Einnahmen</u>						
Straßenflächenentwässerung	515.000 €	515.000 €	515.000 €	515.000 €	515.000 €	515.000 €
	515.000 €	515.000 €	515.000 €	515.000 €	515.000 €	515.000 €

Abwasserbetrieb der Stadt Bebra

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2026

Bezeichnung der Ausgaben Mittelverwendung	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	10.000 €
Kläranlage Bebra	90.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	150.000 €	150.000 €
Kanalbau	1.020.000 €	1.380.000 €	1.270.000 €	1.030.000 €	950.000 €	920.000 €
Sanierung EKVO	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	400.000 €	300.000 €
Planung	58.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Maschinen und maschinelle Anlagen	144.000 €	60.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	77.000 €	10.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
Hausanschlüsse	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
Fahrzeuge	130.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	20.000 €	10.000 €
Sonstiges	- €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	20.000 €	10.000 €
Darlehenstilgung	570.000 €	580.000 €	590.000 €	600.000 €	610.000 €	620.000 €
	2.620.000 €	2.745.000 €	2.645.000 €	2.415.000 €	2.315.000 €	2.170.000 €